

Bezirksoberliga Herren Nord

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) : SSV Neuhaus III
Samstag, 25.02.2023, 18:00 Uhr

Baberowski beendet mit Sieg das Spiel

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als Frank Baberowski nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des SSV Neuhaus III im Match der Bezirksoberliga Herren Nord verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG), welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:29) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Baberowski und Lenz welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 15. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:12.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit 11:8, 12:10, 4:11, 11:4 siegten Rabätje / Kukcikaitis gegen Reich / Kuthe und gaben dabei nur einen Satz her. Stüwe / Müller bekamen danach ihre Gegner Kaufmann / Baberowski beim klaren 8:11, 4:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Schriever / Geisler hatten daraufhin gegen Maier / Lenz bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Marcus Stüwe war im Einzel gegen Julian Reich nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Dennis Rabätje machte mit André Kaufmann beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. 9:11, 11:5, 9:11, 11:7, 10:12 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Laurinas Kukcikaitis und Matthias Lenz am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Thomas Müller bekam seinen Gegner Martin Maier beim klaren 6:11, 8:11, 2:11 nicht richtig in den Griff. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Den Sieg von Frank Baberowski konnte David Schriever im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Gregor Geisler bei seiner Niederlage gegen Frank Kuthe. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Beim 11:7, 11:6, 11:6 gegen André Kaufmann fand Marcus Stüwe indessen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:12 für Stüwe und 17:10 für Kaufmann seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbartisch Dennis Rabätje beim 3:0 gegen Julian Reich und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Rabätje nun bei 10:16. Mit 11:9, 12:10, 7:11, 11:7 siegte Laurinas Kukcikaitis gegen Martin Maier und gab dabei nur einen Satz her. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dieser Sieg war somit der 6. Sieg von Kukcikaitis seit Beginn der Serie, während er bislang 14 Einzel verlor. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Thomas Müller bekam dann seinen Gegner Matthias Lenz dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Diese Niederlage war gleichzeitig die 16. für Müller seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Beim 0:3 gegen Frank Kuthe fand David Schriever von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Damit hat Kuthe nun ein 4:3 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Gregor Geisler seinem Gegner Frank Baberowski letztlich bei der Vier-

Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Baberowski nun bei 15:5 seit Beginn der Serie. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG) am 26.02.2023 gegen den SV Jembke um Wiedergutmachung, während die Gäste am 05.03.2023 gegen den SV Sandkamp versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Hehlingen/SV Nordsteimke (SG)

Doppel: Rabätje / Kukcikaitis 1:0, Stüwe / Müller 0:1, Schriever / Geisler 0:1

Einzel: M. Stüwe 2:0, D. Rabätje 2:0, L. Kukcikaitis 1:1, T. Müller 0:2, D. Schriever 0:2, G. Geisler 0:2

SSV Neuhaus III

Doppel: Kaufmann / Baberowski 1:0, Reich / Kuthe 0:1, Maier / Lenz 1:0

Einzel: A. Kaufmann 0:2, J. Reich 0:2, M. Maier 1:1, M. Lenz 2:0, F. Kuthe 2:0, F. Baberowski 2:0